

Quartalsbericht/Newsletter des KompetenzwerkD, Juli/August/September 2021

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

im August war bei uns zu guten Teilen Urlaubszeit, um mit frischen Kräften wieder an unsere gemeinsamen Projekte zu gehen – allen voran der Antrag für das geplante neue Verbundprojekt.

Doch auch im Bereich Forschungsdatenmanagement gibt es Neuigkeiten. Der „Rat für Informationsinfrastrukturen“ (RfII) hat eine Publikation zur „Nutzung und Verwertung von Daten im wissenschaftlichen Raum. Empfehlungen zur Ausgestaltung von Datendiensten an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Wirtschaft“ herausgebracht. Es gibt Fallbeispiele aus diversen Fachdisziplinen, darunter die Datenbanken des Deutschen Archäologischen Instituts, Prometheus oder Foto Marburg. Der RfII stellt fest: „Einseitige Abhängigkeiten durch Lock-Ins und Monopolstellungen von Anbietern oder Angeboten gehen zu Lasten der wissenschaftlichen Souveränität.“ Er sieht insbesondere die NFDI-Konsortien hier in einer Schlüsselposition. [Mehr dazu hier](#).

Wenn wir in die Situation kommen, Forschungssoftware zu erstellen, hat die Helmholtz-Gesellschaft [eine praktische Checkliste](#) für deren Umsetzung und das Forschungsdatenmanagement erstellt. Dies alles lassen wir in unsere gemeinsamen Bestrebungen mit einfließen.

Eine spannende Lektüre dieses Berichts wünschen und grüßen herzlich

Dirk Goldhahn, Peter Mühleder und Franziska Naether

1. Aktuelles

Unsere zentralen Bestrebungen des vergangenen Quartals standen in Zusammenhang mit dem **geplanten neuen Verbundprojekt für die Landesförderung**. Nach unserer hybriden Themenkonferenz am 23.09. feilen wir weiter im Antrag und mit Ihnen gemeinsam an den Teilprojekten und Arbeitspaketen. Der Zeitplan steht, und wir werden mit dem Leibniz-Institut für Länderkunde, dem PROPYLAEN-Projekt der SAW, den Staatlichen Kunstsammlungen (SKD) und dem Schlesischen Museum vier Einrichtungen haben, die uns mit einem „Letter of Intent“ unterstützen. Am **1. November** geben wir ab.

Die **2. SaxFDM-Konferenz** am 22. September liegt hinter uns und war ein voller Erfolg – auch dank Ihrer aller Beteiligung! Neben der Vorstellung u. a. des „1989-Projekts“ und der NFDI-Bestrebungen sind auch die ersten Ergebnisse der **Umfrage** vorgestellt worden, die insbesondere von unseren Einrichtungen sehr ausführlich beantwortet wurde. Dies wird im Herbst noch detaillierter ausgewertet werden. Ein Teil davon ist auch in den SaxFDM-Antrag für eine **Arbeitsstelle** eingeflossen, die ab 2022 vorerst für 3 Jahre ihre Arbeit aufnimmt und in der KI-Strategie des Freistaats Sachsen verankert wurde. Damit bekommen wir weitere Ansprechpartner im Forschungsdatenmanagement. Wir werden dafür sorgen, dass im Rahmen dieses Vorhabens die Interessen von uns und unseren Partnern auch weiterhin eine Rolle spielen werden. Im Rahmen von SaxFDM gab es darüber hinaus einen Aufruf für kleine Projekte, für den

wir einen Antrag eingereicht haben, um einen **Publikationsserver** für uns alle für geisteswissenschaftliche Datenmodelle einzurichten – den „Vocab-Server“.

À propos **Forschungsdatenmanagement** und Open Science: Unsere **Policies** sind soweit fertig – nach der Antragsabgabe können wir uns dem detaillierter widmen und wollen mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Im **Wintersemester** beteiligen wir uns im **Praktikumsmodul** des Leipziger Lehrstuhls für Computational Humanities. Brauchen Sie Praktikant:innen? Haben Sie Studierende, die ein Praktikum suchen oder eine Hilfskraftstelle? Haben Sie Themen für Abschlussarbeiten? Dann sagen Sie Bescheid, es ergeben sich hin und wieder Möglichkeiten.

2. Analoge und digitale Dienstgänge

Analog waren wir von Juli bis Oktober etwas mehr unterwegs, aber nach wie vor hauptsächlich digital – im Rahmen von Fach-Konferenzen, Besprechungen, akademischer Lehre. An der SAW gab es am 17.09. ein feines Sommerfest mit der Möglichkeit zum Austausch und Netzwerken. Folgendes greifen wir in diesem Rahmen gesondert heraus:

- 07.07. Dienstreise zum SI nach Bautzen: Diskussion der zukünftigen Architektur des Zentralregisters Sorbisches Kulturerbe sowie Kennenlernen von neuen Beteiligten
- 08.07. Teilnahme an der NFDI-Konferenz 2021
- 09.-11.07. Ständige Ägyptologenkonferenz mit Session zu NFDI4Objects
- 13.07. Moderation der Podiumsdiskussion „Developments of the Ethics Guidelines of the Internet Researcher“ an der Universität Leipzig
- 08.09. Vernetzungstreffen Digital Humanities der ARQUS Research Alliance
- 31.08. Dienstreise zum ISGV zwecks Diskussion des Teilprojekts des Verbundvorhabens und technischem Austausch zu den am Institut vorhandenen Datenbanken
- 08.-10.09. Präsentation „Data Communities – Einsetzbarkeit und Grenzen“ im Rahmen eines Workshops zu Data Communities als Teil der Konferenz „FORGE 2021“ sowie weitere Workshops
- 15.09. Workshop zu digitaler Archivierung von NFDI4Culture
- 16.09. Workshop zu DigiKAR „Historische Ortsdaten modellieren und visualisieren – experimentelle Zugänge zu Raumkonzepten und Mobilität“ (IfL und Partner)
- 21.09. Vortrag auf dem Wortschatz-Workshop der Universität Leipzig
- 22.09. 2. SaxFDM-Tagung, Beteiligung an Organisation, technischer Unterstützung und Vortrag („FDM für die Multiplen Transformationen – Unterstützung durch das KompetenzwerkD“)
- 23.09. Themenkonferenz zum geplanten Verbundprojekt
- 27.-29.09. CLARIN-Konferenz
- 30.09. Dienstreise nach Dresden zu Claudia Brink, „Bellum et Artes“ zwecks Diskussion des Teilprojekts des Verbundvorhabens

3. Derzeitige Tätigkeiten

Inhaltlich war die Arbeit der Werkstatt in den letzten Monaten bestimmt von den Vorarbeiten zu unserem geplanten Verbundprojekt. Trotz einiger Anstrengungen, die nötig waren, überwiegt hier natürlich die Vorfreude auf das, was hoffentlich folgt. Außerdem waren wir natürlich wie üblich in erster Linie in den vorgegebenen Themenfeldern Datenerfassung/Wissensbasen, Wissenstransfer, Forschungsdatenmanagement und bezüglich Netzwerken/Antragstellung tätig.

Folgende Themen und Projekte prägen derzeit unseren Arbeitsalltag:

- Planung eines neuen Verbundprojekts (Antragsentwicklung und -erstellung mit dem SWMK und allen Instituten sowie der SLUB, Teilprojektentwicklung, Eruiern möglicher Kooperationen (u. a. IfL), Koordination mit internen und externen Partnern, Einarbeiten in die Forschungsstände, Entwickeln von technischen und Digital-Humanities-Komponenten, Vorbereitung und Durchführung Themenkonferenz)
- Unterstützung bei Tagungen und Veranstaltungsformaten
 - SaxFDM-Tagung
- Forschungsdatenmanagement (FDM) und SaxFDM
 - Erstellen der FDM-Policy mit Checkliste und der Open-Science-Policy, Anpassungen auf Basis von Gesprächen und Rückmeldungen seitens des NFDI4Culture Legal Helpdesk
 - bilaterale Beratung zu Datenmanagementplänen (GWZO, 1989-Projekt)
 - Auswertung der SaxFDM-Umfrage zu Bedarfen bei Diensten und Tools
 - Vorbereitung einer weiteren SaxFDM-Umfrage zu Beratungsbedarfen; Hilfe beim (erfolgreichen) Gesamtantrag und Einbringen in die Arbeitskreise
 - Beantragung eines kleinen Fokusprojekts für einen Publikationsserver für Vokabulare bei der 1. SaxFDM-Ausschreibung
- Umsetzung und Arbeit an digitalen Wissensbasen
 - 1989-Projekt (GWZO, HAIT, ISGV, SI): Umzug des Projektwikis auf die Server des ISGV
 - GWZO & DAI & Eremitage St. Petersburg: Umsetzung und Anpassung einer Omeka-S-Objektdatenbank für das Malaja-Pereščepina-Projekt, Import bereits bestehender Daten, Umzug auf den Server des GWZO geplant sowie Bewerbung um eine Posterpräsentation auf der Konferenz Dhd 2022 in Potsdam
 - GWZO: Planung und Umsetzung eines Semantic MediaWiki für das Veranstaltungsmanagement; Verfeinerung des Benachrichtigungs- und Abrechnungssystems
 - SI: Beratungen zur Architektur des Zentralregisters Sorbisches Kulturerbe
- Antragstellung und Administratives
 - Mitarbeit bei Antragstellungen (für alle)
 - Beratung zu Stellenausschreibungen (SI)
- Recherche, Testläufe, Entwicklung
 - Erweiterungsmodule für verbesserte Datenerfassung mit Omeka-S
Weiterentwicklung der im Rahmen des Malaja-Pereščepina-Projekts erstellten prototypischen Erweiterungen zu generisch einsetzbaren Omeka-S Modulen und Veröffentlichung als Open-Source-Software:
 - ItemRelation (<https://github.com/KompetenzwerkD/omeka-s-ItemRelation>)
Erlaubt es, Beziehungen zwischen Datenobjektclassen zu definieren. Über ein Widget können automatisch Verknüpfte Items angelegt werden.
 - Reference (<https://github.com/KompetenzwerkD/omeka-s-Reference>)
Erlaubt es, zu Datenobjekten bibliografische Angaben zu hinterlegen.
 - Thesauri (<https://github.com/KompetenzwerkD/omeka-s-Thesauri>)
Ermöglicht die Erstellung und Verwaltung von SKOS-basierten Thesauri.
 - Einfache Docker-Installation für Omeka S inkl. den von uns entwickelten Erweiterungsmodulen: <https://github.com/KompetenzwerkD/omeka-s-docker>

4. Ausschreibungen

Ausschreibungen für Projektförderungen und Preise, die für Sie relevant sein könnten, [finden Sie wieder hier](#).

5. Termine

An dieser Stelle möchten wir auf Termine aufmerksam machen, die für Sie relevant sein könnten. Bitte beachten Sie, dass fast immer Registrierungen erforderlich sind.

- generell: [fortlaufend digitale Schulungen zu Datenbanken etc. bei der SLUB](#) und [bei der UB Leipzig](#)
- 03.-07.10.2021 DI-Online-Konferenz [What's New, What's Next? Innovative Methods, New Sources, and Paradigm Shifts in Jewish Studies](#)
- 13.10.2021 19-22:00 Uhr SLUB-Filmabend [Als die Bilder sprechen lernten: Menschen am Sonntag](#) mit Live-Vertonung durch DJ D'dread.
- 13.10.2021 19:30 Uhr ISGV, [Kontaktzone // Zóna Kontaktu – eine dokumentarische Performance](#), Szenische Lesung in Dresden
- ab 13.10.2021 17:00-18:30 Uhr GWZO-Mittwochsvorträge: Dr. Simone Wille (Universität Innsbruck): Südasien in Zentraleuropa 1947–1989: Künstler*innen und Ideologien im transnationalen Austausch, [weitere Vorträge der Serie im Wintersemester](#); [Anmeldung hier](#)
- 14.10.2021 ISGV, Dresden: [Festkolloquium zur Verabschiedung von Winfried Müller aus dem Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde](#)
- 14.10.2021 14:30-16:00 Uhr GWZO-Gastvortrag (online) von Elias Harth (Saarbrücken): Pest und Klima. Ursachen für den Machtverfall der Goldenen Horde, Anmeldung bei undine.ott@leibniz-gwzo.de
- 15.-17.10.2021 Tagung des ISGV/dgv im Wasserschloss Oberau bei Meißen: [„Zwischendurch die Promotion!? 15. dgv-Doktorand*innentagung“](#)
- 18.10.-13.12.2021, jeweils i.d.R. jeden zweiten Montag 18:00 DI-Kolloquium & Vortragsreihe [„Spurensuche“](#): Aktuelle Diskussionen zu Provenienz und Zerstreuung des jüdischen Bucherbes in Deutschland, Bibliotheca Albertina Leipzig
- ab 21.10.2021-27.01.2022, jeweils 15:00 Uhr [HAIT-Onlinekolloquium zum Thema „Public Health“](#), 1. Vortrag: Paul Weindling (Oxford Brookes University): [Die Nazifizierung der Hygiene: Politisches Handeln, Praktiken und Opfer](#)
- 02.-04.11.2021 ab 09:00 Uhr SAW-Tagung [Kucha and Beyond: Divine and Human Landscape from Central Asia to the Himalayas](#), Bibliotheca Albertina Leipzig
- ab 03.11.2021 mehrere Termine, jeweils 19:00 Uhr Filmreihe in der SLUB in Kooperation mit dem ISGV: [„Mit Victor Klemperer im Kino“](#)
- 10.-12.11.2021 ISGV-Tagung in Kooperation mit dem Sächsischen Staatsarchiv in Dresden [Edition und Kommentar. Aufbau und Vermittlung von kontextualisierenden Inhalten](#)
- 01./02.12.2021 Workshop online: Der Kultur- und Kreativsektor bei Minderheiten in Transformation – Workshop des Projektverbundes [„Multiple Transformationen: Gesellschaftliche Erfahrung und kultureller Wandel in Ostdeutschland und Ostmitteleuropa vor und nach 1989“](#) (2020-2022)
- 07.-11.03.2022 8. Jahrestagung des Verbands [„Digital Humanities im deutschsprachigen Raum“](#) (DHd), ausgerichtet von der Universität Potsdam und der Fachhochschule Potsdam, Thema: „Kulturen des digitalen Gedächtnisses“
- 04.-06.05.2022 ISGV-Tagung in Dresden: [Versprechen als kulturelle Konfigurationen in politischen Kontexten. Zur Konturierung eines Konzepts](#)

Laufende Ausstellungen:

- 28.09.-08.11.2021 SI-Ausstellung in der SLUB: [„Die Freiheit winkt. Die Sorben und die Minderheitenfrage nach 1918“](#), danach in der Energiefabrik Knappenrode
- 07.10.2021 Vernissage der DI-Ausstellung [Herkunft zu ermitteln. Das Depositum der Israelitischen Religionsgemeinde in der UB Leipzig](#) & Kabinett-Ausstellung „Übersetzte Religion“, Ausstellung läuft 08.10.2021-13.02.2022

6. Links

An dieser Stelle möchten wir Ihnen wie immer Initiativen und Lesestoff vorstellen.

Am Leibniz-Institut für Länderkunde (IfL) mit Projektpartnern in Mainz (IEG), Regensburg (IOS) und dem Centre Georg Simmel in Paris (EHESS) startete im Juli das Projekt „[Digitale Kartenwerkstatt Altes Reich \(DIGIKAR\)](#)“: Kooperationsprojekt zur innovativen Modellierung und Visualisierung historischer Räume (2021-2024)“.

- Blogs und Podcasts der Institutionen des KompetenzwerkD: DI-Blog „[Mimeo](#)“, HAIT-Blog „[Denken ohne Geländer](#)“, ISGV-Blog „[Bildsehen /| Bildhandeln](#) Akteur*innen und [Praktiken der \(Amateur-\)Fotografie](#)“, [SI-Blog](#), [SLUB-Blog](#), [GWZO-Podcast](#) (und weiterer Institutionen, bei Radio detektor.fm), [Wismut-Blog](#), [Multitrafo-Blog des „1989“-Projekts](#)
- Institutionen des KompetenzwerkD bei Twitter: [@DubnowInstitut](#), [@HAIT_TUD](#), [@isgv_dd](#); [@LeibnizGWZO](#); [@SAW_Leipzig](#), [@serbskiinstitut](#), [@SLUBdresden](#) und [@kompetenzwerk](#)

Vielen Dank für die Lektüre! Bei Fragen, Feedback zu diesem Bericht und aktuellen Bedarfen können Sie sich wie immer unter kompetenzwerkD@saw-leipzig.de bei uns melden. Der nächste Newsletter wird Anfang Januar 2022 erscheinen.

Kontakt:

KompetenzwerkD

Sächsisches Forschungszentrum und Kompetenznetzwerk
für Digitale Geisteswissenschaften und Kulturelles Erbe

Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig

Dimitroffstraße 26

D-04107 Leipzig

Fon: +49 341 697 642-75 bzw. -76

Fax: +49 341 697 642-44

E-Mail: kompetenzwerkD@saw-leipzig.de

Website: <https://kompetenzwerkD.saw-leipzig.de>